Schweinfurt setzt auf Sport: Millionen für neue Kunstrasenplätze!

Die Stadt Schweinfurt plant 2025 Investitionen in Sportvereine, trotz Haushaltskürzungen in anderen Bereichen. Wichtige Projekte wie der Bau von Kunstrasenplätzen und die Modernisierung von Sportanlagen stehen an.

Schweinfurt, Deutschland - In Schweinfurt sind die goldenen Zeiten der Haushaltsüberschüsse passé! Für 2025 wurden bei der Aufstellung der Haushalte für alle Ämter deutliche Einschnitte angekündigt. Städtischer Sport bleibt jedoch vom Sparhaushalt verschont: Trotz eines Rückgangs des Volumens von 2,26 Millionen Euro auf 1,3 Millionen Euro gibt der Leiter des Sportamtes, René Gutermann, bekannt, dass es sich nicht um einen Sparhaushalt handelt. Grund für die Differenz sind Umbuchungen, unter anderem die Streichung der Kosten für den geplanten Kunstrasenplatz bei Türkiyemspor Schweinfurt.

Doch es gibt Lichtblicke! Die Stadt plant, die Laufbahnen auf der Bezirkssportanlage „Breite Wiese“ in eine moderne Tartanbahn umzuwandeln, um den Athleten bessere Trainingsbedingungen zu bieten. Zudem soll bis 2026 an der Gartenstadt-Grundschule ein neuer Kunstrasenplatz entstehen. Das sorgt für große Freude, besonders bei den Handballern des MHV Schweinfurt, die für die Stadt insgesamt 883 Euro entlastet werden, nachdem sie aufgrund eines defekten Hallenvorhangs ausweichen mussten. Die sportliche Zukunft in Schweinfurt sieht trotz finanzieller Einschnitte vielversprechend aus! **Mehr Details bei www.mainpost.de.**

Details

Ort

Schweinfurt, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de